

**Anweisung von Zirkon-Böcke
Gebrauchsanweisung**

Zircon.X Zirkon-Blöcke werden durch CIP und Vorsintern bei niedrigen Temperaturen hergestellt. Obwohl das Produkt ziemlich fest ist, behandeln Sie es bitte wegen der Porosität sorgfältig. Wenn Sie das Produkt empfangen, überprüfen Sie es bitte wie unten:

1.Oberfläche Verpackung vollständig und ohne Beschädigung ist.

2.OB das Produkt vollständig ist, und achten Sie bitte auf folgende Bezeichnungen auf dem Etikett:

Firmenname, Produktnamen, Chargennummer, Inspektoren und Inspektionsdatum.

[ST Materialeinsatz und technische Parameter]

1.Gebrauch:

Dental Zirkon-Material mit ST-Pulver für die Kronen- und Brücken.

2.Chemische Zusammensetzung und Pulvercharakteristik:

Y_2O_3 5.3 Gewicht %

Al_2O_3 0.25 Gewicht %

SiO_2 ≤0.02 Gewicht %

Fe_2O_3 ≤0.02 Gewicht %

Na_2O ≤0.02 Gewicht %

Alterungseigenschaften Monoklin Phase >25%

Löslichkeit ≤2000 $\mu\text{g}/\text{cm}^2$

3. Mechanical Property

Sinterdichte 26.0 g/cm^3

Biegefestigkeit 1000Mpa

Bruchzähligkeit 5Mpa $^{\text{m}}/5$

Härte (Hv10) 1250

[Anwendungsbereich]

Krone, Rahmenböcken, Vollkontur-Krone, Vollkontur-

Brücken, Implantat Superstruktur, Tetracyclin

Pigmentation Zahne

[Vorbereitung]

1.Bereiten Sie die Zähne in geeignete Abschrägung und abgerundete Ausbuchung.

2.Fräse Schäfte der Kante des Zervikal Region ist zumindest 1 mm.

3.Ohklusalen und inzisalen Notwendigkeit für Schleifen ist 3.5 mm-2.0 mm.

4.Knöchel Radius sollte 0,7 mm betragen.

5.Axisaloberflächenaggregation sollte 6-8 Grad sein.

6.Für Brücken, sollten Pfleißerzähne parallel sein um Unterschiede zu vermeiden.

[Richtungen]

Kronen und Brücken:

Scannen und Gestaltung>Fräsen>Reinigen>Färben >

Sintern>Polieren>Porzellanz-Färben>Endbearbeitung

Vollkontur-Krone, Vollkontur-Brücken

Scannen und Gestaltung>Fräsen>Reinigen>Färben>

Sintern>Polieren>Porzellanz-Färben>Endbearbeitung

a. Scannen und Gestaltung:

Bitte Scanne Sie mit hoher Präzisionsscanner um genaue Daten zu erhalten und dann gestalten Sie entsprechend dem Zustand des Patienten und den Anforderungen des Arztes.

Wiederherstellung sollte die Dicke nicht kleiner als 0,6 mm sein. Die geometrische Konstruktion aus Zirkon Zahnrücke ist der Schlüssel für die Bruchfestigkeit.

Daher ist es besser, einen vergleichsweise hohen Verbinden zu machen. Die Querschnittsfäche der Verbinden muss mindestens 9 m² sein. Für Seitenzähne sollte die Brückenmenge nicht mehr als zwei sein.

b. Fräsen

Um eine zufriedenstellende Wiederherstellung zu erhalten, stellen Sie sicher mit neuen Fräsen zu arbeiten und vermeiden Sie Einsatz von Kühlflüssigkeit.

Nach Fräsen, überprüfen Sie bitte die Blocks hinsichtlich:

1.Oberflächliche Lichtschatten auf der Oberfläche befinden

2.Ungewöhnliche Farbe

3.OB dort ein Bruch befindet; Wenn eine davon festgestellt wird, muss es wieder hergestellt werden.

c. Reinigen:

Polieren Sie die Verbindung leicht mit Handstück, und trennen Sie die Restaurierung vom Zirkon Block. Um Riss auf Wiederherstellung zu vermeiden, sollte die Geschwindigkeit nicht über 1000 U / min. sein.

Reinigen Sie das Zirkon-Pulver auf der

Wiederherstellung muss vollständig von der

Kühlflüssigkeit bedeckt sein. Tauchen Sie das Material für eine Minute. Dann benutzen Sie Kunststoffpinzette

für eine Minute. Dann benutzen Sie Kunststoffpinzette

Sinteranweisung

Brücken mit 3-6 Einheiten

Starttemperatur 600°C

Trocknen 4 min.

Heizrate 50 °C /Min

Höchste Temperatur 820 °C

Wärmedauer 2 Min

Endtemperatur 600°C

Aktivkühlung 500°C

Brücken über 6 Einheiten

Starttemperatur 5°C/Minute

Rampe 1 5°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 10 Minuten

Rampe 2 10°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 30 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 20°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Eine Krone und Brücken unter drei Einheiten

Starttemperatur 20°C/Minute

Rampe 1 20°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 10 Minuten

Rampe 2 10°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 30 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

Mindestdauer 50 Minuten

Aktivkühlung 500°C

Starttemperatur 10°C/Minute

Rampe 1 10°C/Minute

Hohe Temperatur 1 900°C

Temperaturzögerung 30 Minuten

Rampe 2 3°C/Minute

Hohe Temperatur 2 1530°C

Temperaturzögerung 2 Stunden

Kühlungstemperatur 900°C

